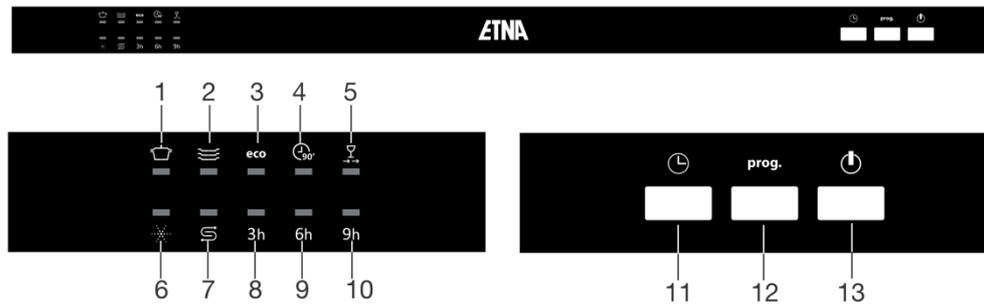
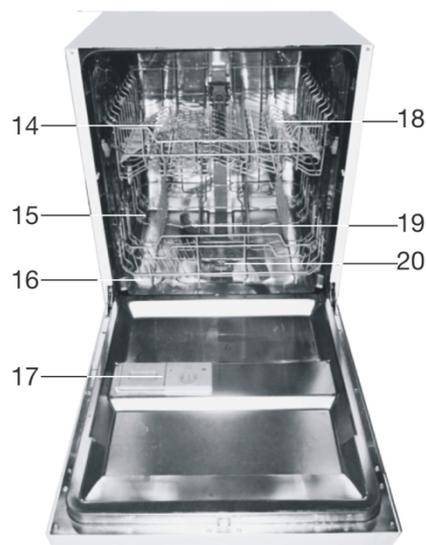


Bedienfeld

1. Kontrollleuchte Intensiv programm
2. Kontrollleuchte Normal programm
3. Kontrollleuchte Spar programm
4. Kontrollleuchte 90 minuten programm
5. Kontrollleuchte Schnell programm
6. Kontrollleuchte füllen Klarspüler
7. Kontrollleuchte füllen Salz (Wasserenthärter)
8. Kontrollleuchte Startzeitverzögerung (3 Stunden)
9. Kontrollleuchte Startzeitverzögerung (6 Stunden)
10. Kontrollleuchte Startzeitverzögerung (9 Stunden)
11. Taste Startzeitverzögerung
12. Programmtaste
13. Tasten Ein/Aus

Innenausstattung

14. Oberer Korb
15. Unterer Korb
16. Wasserenthärter (Salz einfüllen)
17. Spülmittelbehälter
18. Tassengestell
19. Sprüharme
20. Sieb



BEDIENUNG



Warnung!

Es ist gefährlich, während des Spülprogramms die Tür zu öffnen. Sie können von dem Wasser getroffen werden, dass aus der Maschine spritzt.

Programmwahl-Tabelle

Programm	Programm informationen	Programm ablauf	Spülmittel Vor-/Haupt	Zeit (min.)	Energie (KWh)	Wasser (L)
Intensiv	Sehr stark verschmutztes Geschirr wie Schalen Pfannen, eingetrockneten Essensresten.	Vorspülen (50 °C) Autowäsche (60 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	5/25 gr.	160	1,5	18,5
Normal	Normal verschmutztes Geschirr wie Schalen, Teller, Gläser, weniger stark verschmutzte Pfannen.	Vorspülen (45 °C) Autowäsche (55 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	5/25 gr.	180	1,25	15
Spar (*EN 50242 ECO)	Weniger verschmutztes Geschirr, wie Teller, Gläser, Schüsseln und weniger verschmutzte Pfannen..	Vorspülen Autowäsche (45 °C) Spülen (65 °C) Trocknen	5/25 gr.	185	1,02	11
90 Minuten	Täglicher Spülgang in 90 Minuten. Für täglich zu spülendes Geschirr wie weniger verschmutzte oder normale Teller und Pfannen.	Autowäsche (65 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	30 gr.	90	1,35	12,5
Schnell	Weniger verschmutztes Geschirr, wie Gläser, Kristall und feines Porzellan. Keine Trocknung.	Autowäsche (45 °C) Spülen Spülen (55 °C)	20 gr.	40	0,75	11,5

Einschalten

1. Öffnen Sie die Tür der Geschirrspülmaschine.
2. Fügen Sie Geschirrspülmittel und Klarspüler hinzu (siehe „Geschirrspülmittel“ und „Klarspüler“). Überprüfen Sie die Salzmenge im Salzfach (siehe „Salz einfüllen“).
3. Drücken Sie die „Ein/Aus“-Taste, um das Gerät einzuschalten. Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
4. Wählen Sie das gewünschte Programm (siehe Programmwahltabelle). Drücken Sie mehrfach auf die Programmtaste, um das gewünschte Programm zu wählen. Die zum gewählten Programm gehörende Kontrollleuchte leuchtet auf.
5. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers. Der Geschirrspüler startet automatisch mit dem ausgewählten Programm.

Startzeitverzögerung

- Wenn Sie wünschen, dass sich der Geschirrspüler zu einem späteren Zeitpunkt einschaltet, können Sie hierzu die Taste „verzögerter Start“ verwenden. Wählen Sie für die Startvorwahl zwischen 3, 6 oder 9 Stunden aus, indem Sie mehrere Male auf die Taste drücken. Die 'Kontrollleuchten Startzeitverzögerung' geben die gewählte verzögerte Startzeit an.

Stoppen oder Anpassen eines Spülprogramms

- Öffnen Sie die Tür. Halten Sie die Programmtaste länger als drei Sekunden gedrückt. Sie können nun erneut das gewünschte Programm wählen (siehe 'Programmwahltablelle'). Schließen Sie anschließend die Tür.



Achtung! Ein Programm, das bereits gestartet ist, kann nur zu Beginn noch verändert werden. Nach längerer Zeit ist das Spülmittel bereits über das Geschirr versprüht worden oder das Waschwasser abgepumpt. In diesem Fall müssen Sie das Spülmittelfach erneut füllen (siehe Kapitel Spülmittelfach).

Nach Ablauf des Spülprogramms

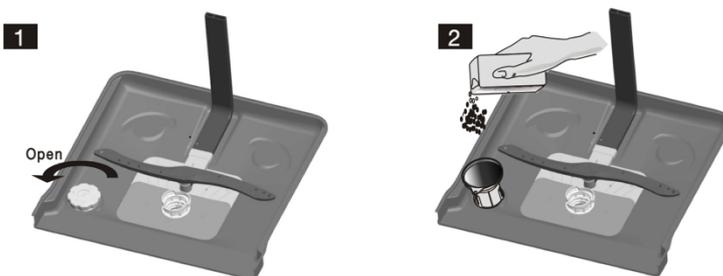
- Nachdem das Spülprogramm durchlaufen ist, ertönt acht Sekunden lang ein Tonsignal. Schalten Sie das Gerät mit der Ein-/Aus-Taste aus. Öffnen Sie die Tür der Geschirrspülmaschine. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie den Geschirrspüler ausräumen. Direkt nach Ablauf des Programms sind Geschirr und Besteck noch sehr heiß. Es besteht die Gefahr, dass Geschirr durch die Hitze bricht. Wenn das Geschirr einige Minuten in der Maschine gelassen wird, trocknet es außerdem besser.

Überlaufschutz

- Ihr Geschirrspüler ist mit einer Schutzvorrichtung ausgestattet, die dafür sorgt, dass nicht zu viel Wasser in das Gerät laufen kann. Die Schutzvorrichtung schließt das Einlassventil und sorgt dafür, dass der Geschirrspüler das überschüssige Wasser abpumpt. Wenn sich Wasser in der Maschine befindet (weil zu viel Wasser eingelaufen ist oder durch ein Leck), muss dies erst entfernt werden bevor Sie den Geschirrspüler erneut einschalten.

Salz einfüllen

Diese Maschine ist mit einem Wasserenthärter ausgestattet. Füllen Sie hierzu den Geschirrspüler mit Salz.



1. Entfernen Sie den unteren Spülkorb und schrauben Sie den Deckel des Behälters ab.
2. Bevor Sie den Behälter zum ersten Mal befüllen, gießen Sie einen Liter Wasser hinein.
3. Setzen Sie den Trichter in die Öffnung des Behälters ein. Gießen Sie zirka 1 kg Salz hinein. Es ist normal, dass hierbei ein bisschen Wasser aus der Öffnung austritt.
Achtung! Verschüttetes Salz entfernen und sofort danach immer ein komplettes Programm laufen lassen, um einer Beschädigung des Bodens vorzubeugen.
4. Schrauben Sie den Deckel sorgfältig fest.



Achtung! Befüllen Sie immer erst den Salzbehälter und stellen Sie die Wasserhärte ein, bevor Sie die Spülmaschine in Betrieb nehmen. Befüllen Sie den Salzbehälter, wenn das Warnlämpchen des Wasserenthärter leuchtet. Es kann vorkommen, dass das Lämpchen auch bei gefülltem Salzbehälter einige Zeit weiterleuchtet. Es verlischt, wenn sich ausreichend Salz im Wasser gelöst hat.

Klarspülerbehälter

Im letzten Spülgang wird Klarspüler hinzugegeben. Klarspüler verhindert, dass auf dem sauberen Geschirr/Gläsern Wasserflecken zurückbleiben. Er sorgt außerdem dafür, dass das Geschirr schneller trocknet, indem das Wasser von diesem abperlt.

Die Spülmaschine eignet sich zu Verwendung von flüssigem Klarspüler. Der Klarspülerbehälter befindet sich an der Innenseite der Tür, neben dem Behälter für das Geschirrspülmittel.



Achtung: Füllen Sie den Klarspülerbehälter auf, wenn das Kontrollämpchen für Klarspüler aufleuchtet. Der Behälter hat ein Fassungsvermögen von ca. 100 ml. Gießen Sie den Klarspülerbehälter nicht zu voll. Andernfalls läuft Klarspüler über. Verschüttetes Glanzspülmittel muss entfernt werden. Andernfalls besteht die Gefahr der Leckage durch übermäßige Schaumbildung.

1. Schrauben Sie den Deckel des Klarspülerbehälters ab (nach links in Richtung des Pfeils „offen“).
2. Geben Sie Klarspüler in den Behälter. Achten Sie darauf, nicht zu viel einzuschütten. Der Behälter hat ein Fassungsvermögen von ca. 100 ml.
3. Schrauben Sie den Deckel wieder auf. Er muss auf den Pfeil „offen“ ausgerichtet sein und in Richtung „geschlossen“ gedreht werden.



Die Klarspülermenge einstellen

Im letzten Spülgang wird eine vorgegebene Menge Klarspüler hinzugegeben. Genau wie beim Geschirrspülmittel hängt die Menge an Klarspüler von der Wasserhärte an Ihrem Ort ab. Zu viel Klarspüler kann zu Streifen auf dem Geschirr führen.



Der Klarspülerbehälter hat 6 Stellungen. Stellen Sie den Behälter in zunächst auf die Stufe 2. Falls sich mit dieser Einstellung Flecken auf dem Geschirr bilden und das Geschirr nicht gut abtrocknet, erhöhen Sie die Klarspülermenge, indem Sie den Wählschalter des Behälters auf 3 stellen. Wenn dadurch noch immer keine Verbesserung erzielt wird, stellen Sie den Wählschalter auf die nächst höhere Einstellung. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Geschirr streifenlos und trocken aus der Maschine kommt.

Spülmaschinenreiniger

Die chemischen Stoffe in Spülmaschinenreinigern entfernen den Schmutz, zersetzen diesen und sorgen dafür, dass er aus dem Geschirrspüler abgeleitet wird. Die meisten der erhältlichen Geschirrspülmittel sind für diesen Zweck geeignet.



Warnung!

Geschirrspülmittel sind ätzende Produkte. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn Reinigungsmittel verschluckt wurden, wenden Sie sich sofort an einen Arzt und nehmen Sie die Verpackung mit.

Konzentriertes Geschirrspülmittel

Basierend auf ihren chemischen Zusammensetzungen gibt es zwei verschiedene Arten konzentrierte Geschirrspülmittel:

- Konventionelle alkalische Geschirrspülmittel mit ätzenden Inhaltsstoffen.
- Gering alkalische konzentrierte Geschirrspülmittel mit natürlichen Enzymen.

Geschirrspülmittelbehälter

Füllen Sie den Spülmittelbehälter, bevor Sie ein Spülprogramm starten. Ihre Geschirrspülmaschine verbraucht weniger Geschirrspülmittel und Klarspüler als konventionelle Geschirrspülmaschinen. Im Allgemeinen wird für eine normale Geschirrspülladung nur ein Messlöffel voll Geschirrspülpulver benötigt. Verwenden Sie mehr bei stark verschmutztem Geschirr. Füllen Sie das Spülmittelfach erst kurz vor dem Start der Maschine. Andernfalls kann das Geschirrspülmittel feucht werden und sich dadurch nicht richtig auflösen.

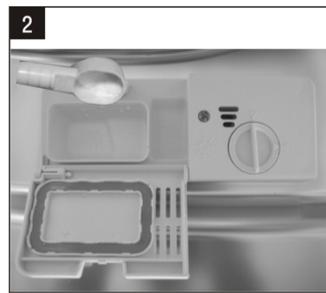
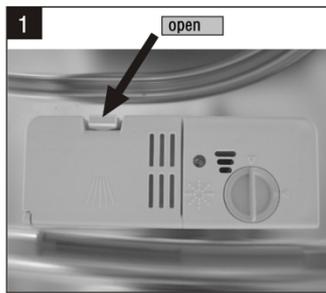


In der „Programmwahl-tabelle“ finden Sie Informationen über die Menge an Geschirrspülmittel, die Sie für die verschiedenen Programme benötigen.

Diese Angaben sind Durchschnittswerte; je nach Wasserhärte und Verschmutzung des Geschirrs kann eine andere Dosierung nötig sein.

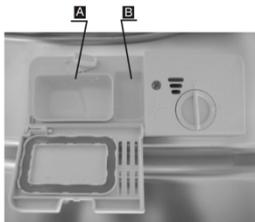
Füllen

1. Drücken Sie bei geschlossenem Deckel auf die Entriegelung. Der Deckel springt auf.
2. Füllen Sie das Spülmittelfach erst kurz vor dem Start eines Spülprogramms. Verwenden Sie im Geschirrspüler nur Geschirrspülmittel einer Marke.



Die Markierung im Spülmittelfach gibt die Dosierung an.

- Fach für Hauptspülmittel (A), „MIN“ bedeutet ungefähr 20 Gramm Spülmittel.
- Fach für Vorspülmittel (B), enthält etwa 5 Gramm Spülmittel.



Verwenden Sie ausschließlich Spülmittel, das für Geschirrspülmaschinen gedacht ist.

Bewahren Sie das Geschirrspülmittel an einem kühlen trockenen Ort auf.

Geben Sie das Geschirrspülmittel erst in das Spülmittelfach, wenn Sie sofort danach ein Spülprogramm laufen lassen.

Suchst du mehr Informationen über dieses Gerät?

<https://www.gebruikershandleiding.com/includes/handleiding.asp?id=824027&c=148165,661251694&t=3-9-2018%2011:51:30>

